



Stadt Boizenburg/Elbe

Beschlussvorlage		Drucksachen Nr. : 149/13/30/2			
Status: öffentlich					
Beratungsgegenstand:					
Außerplanmäßige Aufwendung für externe Beratung zur betriebswirtschaftlichen Optimierung des Bauhofs					
FB Bau und Ordnung Auskunft erteilt: Frau Dagmar Poltier				Erstellungsdatum: 13.01.2014	
Beratungsfolge:					
	Gremium	Datum Sitzung	Zuständigkeit	Abstimmung (J/N/E)	TOP
	Hauptausschuss	13.01.2014	Entscheidung		
	Finanzausschuss	14.01.2014	Vorberatung		

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss der Stadt Boizenburg/Elbe genehmigt, vorbehaltlich der Zustimmung des Finanzausschusses, eine außerplanmäßige Aufwendung im Ergebnishaushalt für Honorarkosten des externen Beratungsunternehmens Uelzener Kommunalberatung GmbH in Höhe von 6.158,25 € zur Erarbeitung einer betriebswirtschaftlichen Optimierung des Bauhof auf der Grundlage einer Bedarfsanalyse.

Deckungsquelle für die außerplanmäßige Aufwendung sind Mehrerträge aus der Gewinnausschüttung Stadtwerke (62600000.47300000).

Sachdarstellung und Begründung:

Bereits seit längerer Zeit erwartet die Stadtvertretung Aussagen zu einer betriebswirtschaftlichen Optimierung des Bauhofs. Die Verwaltung hatte, soweit möglich, eine aktuelle Analyse der Personal- und Sachausstattung des Bauhofs erarbeitet. Im November/Dezember 2013 wurde durch die Uelzener Kommunalberatung GmbH mit Einbindung der betreffenden Mitarbeiter der Stadtverwaltung begonnen, Unterlagen für eine betriebswirtschaftliche Optimierung zu erarbeiten. Erste Ergebnisse wurden am 18. Dezember 2013 der Verwaltungsleitung und dem Personalrat vorgestellt.

In der Beratung des Hauptausschusses am 11. November 2013 war dazu eine Entscheidung zur Finanzierung der Leistungen der Uelzener Kommunalberatungs GmbH getroffen worden; die Kosten für vier Beratertage sollten ca. 5.200 € betragen. Es liegt nun eine Rechnung des Unternehmens in Höhe von 6.158,25 € vor. Die aufgeführten Leistungen wurden erbracht. Es ist eine Entscheidung über die Finanzierung der Differenz in Höhe von 983,25 € (Mehrwertsteuer) zu treffen.

Die Verwaltung empfiehlt, der außerplanmäßigen Ausgabe in der Gesamtsumme zuzustimmen. Eine Finanzierung aus Mehrerträgen aus der Gewinnausschüttung der Stadtwerke (in 2013) ist gewährleistet.

Alternativen:

Finanzielle Auswirkungen:

Finanzielle Auswirkungen		Folgekosten		Betrag
Ja <input checked="" type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input type="checkbox"/>	Monatlich Jährlich

Mittel stehen bereit: Ja <input type="checkbox"/>	Nein <input checked="" type="checkbox"/>	Deckungsvorschlag: Gewinnausschüttung Stadtwerke
Produkt.:		626 00 000
Sachkonto:		473 00 000
HH-Ansatz:		
Verausgabt:		
Noch verfügbar:		

Mitzeichnung im Bedarfsfall:

Unterschrift

Fachbereich I
(Finanzen und Soziales)

Personalrat

Gleichstellungsbeauftragte

Anlagen:

Abrechnung von Beratungsleistungen vom 18.12.2013